

## **Sonnen aus Zucker und Mondkrater aus Kakao entdeckt**

**In ihrer neu eingeweihten „Forscherstation“ können die 90 Kinder des Sandhausener Anne-Frank-Kindergartens auf Entdeckungsreise gehen und alltägliche Phänomene unter die Lupe nehmen.**

„Ich brauche eine Pipette!“ ruft die fünfjährige Lina ihrer Erzieherin zu. Ganz konzentriert träufelt sie Farbe auf ein Zuckerstückchen. Mit einer Lupe beobachtet sie dann genau, wie der Zucker sich auflöst und die Farben sich vermischen. „Zuckersonne“ nennt sie ihr Experiment passend zu den ersten Frühlingstrahlen.

Solche und viele andere Versuche können die Kinder des Anne-Frank-Kindergartens in Sandhausen nun täglich in ihrer eigenen „Forscherstation“ ausprobieren. Die Erzieherinnen des Kindergartens haben mit Unterstützung der Forscherstation, dem Klaus-Tschira-Kompetenzzentrum für frühe naturwissenschaftliche Bildung an der Pädagogischen Hochschule Heidelberg, einen kompletten Raum mit Material und Platz zum Experimentieren ausgestattet. Dieser wurde am vergangenen Donnerstag eingeweiht.

Christine Münkel, Leiterin des Kindergartens, und Eva-Maria Eichler, stellvertretende Bürgermeisterin von Sandhausen, wurden dabei Zeugen von spannenden Versuchen und unglaublichen Entdeckungen. Mit Alltagsmaterialien probierten die Kinder z.B. aus, wie Mondkrater entstehen. Dass man dafür nicht extra in den Weltraum reisen muss, zeigten sie mit Mehl und Kakao. In dem Gemisch erzeugten sie durch Kieselstein- und Murmeleinschläge Krater, die denen auf dem Mond zum Verwechseln ähnlich sehen.

Die gelungene Einweihung einer tollen „Forscherstation“ begeisterte auch Maria Breuer und Jochen Luttenberger vom Klaus-Tschira-Kompetenzzentrum: „Es ist toll zu sehen, wie viel Raum die Kinder hier zum Entdecken haben und mit welcher Freude sie alles erforschen möchten.“

Und morgen? Da probieren die kleinen Forscher Brauseraketen aus. Ob man mit denen bis auf den Mond fliegen kann?



In ihrer neuen „Forscherstation“ können die Kinder des Anne-Frank-Kindergartens spielerisch naturwissenschaftliche Phänomene entdecken.



„Guck mal durch die Lupe! Dann kannst du es ganz genau sehen!“ Kleinen Forscher des Anne-Frank-Kindergartens zeigen Jochen Luttenberger von der Forscherstation, was sie entdeckt haben.

Weitere Informationen und Fotos zur Forscherstation finden Sie unter [www.anne-frank-kiga.de](http://www.anne-frank-kiga.de) und [www.forscherstation.info](http://www.forscherstation.info)